

An den
Kreistagsabgeordneten Herrn Dr. Fleck

nachrichtlich

CDU-Kreistagsfraktion
SPD-Kreistagsfraktion
GRÜNE-Kreistagsfraktion
FDP-Kreistagsfraktion
DIE LINKE-Kreistagsfraktion
AfD-Kreistagsfraktion
Gruppe im Kreistag FUW / Piraten
und die fraktionslosen Kreistagsmitglieder

**Vorbereitung auf die Afrikanische Schweinepest im Rhein-Sieg-Kreis
Ihre Anfrage vom 19.01.2018**

Sehr geehrter Herr Dr. Fleck,

zu der o.a. Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

Frage 1: Wieviel Betriebe mit Schweinehaltungen gibt es im Rhein-Sieg-Kreis?
Wieviel Tiere sind es insgesamt?

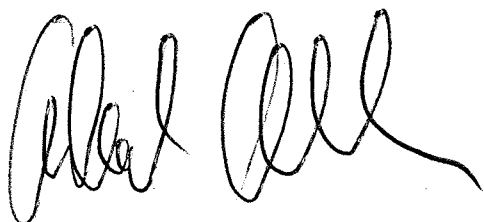
Im Rhein-Sieg-Kreis werden 5240 der insgesamt 5620 Hausschweine in 11 Betrieben gehalten. Die übrigen 380 gehaltenen Hausschweine verteilen sich auf 135 Kleinsthaltungen.

Frage 2: Sind wir im Rhein-Sieg-Kreis auf die ASP vorbereitet? Wenn ja, welche Maßnahmen sind veranlasst worden?

Die veterinärbehördlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der ASP richten sich nach den verbindlichen Vorgaben europäischer und nationaler Rechtsvorschriften zur Seuchenbekämpfung. Zur Umsetzung der Vorgaben im Fall eines Seuchenausbruchs im Schwarzwildbestand erarbeitet eine im zuständigen Landesministerium angesiedelte Landesarbeitsgruppe Schweinepest derzeit für die Städte und Kreise des Landes einen Maßnahmenkatalog.

Frage 3: Ist zur Reduzierung des Wildschweinebestandes etwas veranlasst worden? Wenn ja, in welchen Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises.

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises hat hierzu bereits in seiner Sitzung am 06.07.2017 eine für den gesamten Kreis geltende Befreiung von der Trichinengebührenpflicht für erlegte Frischlinge bis zu einem Gewicht von 20 kg erlassen. Das Land NRW hat im Januar 2018 die Schonzeit für Schwarzwild mit der Ausnahme führender Muttertiere für die nächsten drei Jahre landesweit aufgehoben. Bisher jagdgesetzlich verbotene Praktiken (z. B. der Einsatz künstlicher Lichtquellen, Nachtsichttechnik, sowie der Einsatz von Fallen) sollen kurzfristig legalisiert werden.

A handwritten signature in black ink, consisting of two distinct parts. The first part is a stylized, cursive 'H' followed by a series of loops. The second part is a more fluid, cursive signature that ends with a long, sweeping horizontal stroke.

(Landrat)